

„Das 5-Minuten-Angebot“ - Zeitfenster für Schülerfragen

Schüler erhalten die Möglichkeit, in einem konkreten Zeitfenster ihre Verständnisfragen zu stellen.

Ziele

- Schüler können **jede** Fragen stellen, es gibt keine „dummen Fragen“
- Möglichkeit für die Lehrkraft, **individuell** auf Schülerbedürfnisse einzugehen
- Typische Fehlvorstellungen oder Verständnisschwierigkeiten **frühzeitig erkennen**

Durchführung

Die **fünf letzten Minuten** einer Unterrichtsstunde werden stets dazu genutzt, den Schülern die **Gelegenheit** zu geben, noch einmal Verständnisfragen zu stellen. Dies klingt sehr einfach, beinahe banal. Zwei Punkte müssen jedoch beachtet werden:

- Die Stunde ist so zu planen, dass die fünf Minuten auf jeden Fall zur Verfügung stehen
- Das Angebot gilt immer – am Ende jeder Stunde

1. Im Fremdsprachenunterricht dürfen die Schüler ihre Fragen auch **auf Deutsch** stellen, um Sprachhemmnisse zu umgehen.
2. Sollten über diese fünf Minuten im Klassenverband hinaus noch Fragen zu klären sein, so sollten diese nach der Stunde oder in der Intensivierungsstunde geklärt werden, da es sich hierbei meist um wesentlich grundlegendere Probleme handelt.
3. Dieses Konzept lässt sich selbstverständlich auch auf andere – nichtsprachliche – Fachbereiche übertragen.

Tipp:

Es empfiehlt sich an die jeweiligen Grammatik inhalte (wie zum Beispiel *if – Clauses*) angepasst noch die eine oder andere **Zusatzübung** parat zu haben, die dann gemeinsam noch einmal besprochen werden kann.

1

© ISB-Projekt „Individuell fördern“

Erfahrungen

- + Das Angebot der fünf Minuten wurde sehr **positiv** angenommen.
- + Normalerweise ist die Unterrichtssprache im modernen Fremdsprachenunterricht nicht Deutsch. Gerade während der „Fünf Minuten“ hat es sich jedoch herausgestellt, dass die **schwächeren Schüler** auf Grund von sprachlichen Hindernissen in der Fremdsprache eben nicht nach dem fragen können, was sie nicht verstanden haben. Sie nutzen das Angebot gerne und vielfach, um konkret „ihre Fragen“ zu stellen und die eigenen Bedürfnisse zu äußern.
- + In vielen Fällen verhielt es sich so, dass mehrere Schüler die **gleichen** oder **ähnliche Fragen** hatten. Derartige Verständnisschwierigkeiten konnten so **rechtzeitig** erkannt und meist geklärt werden.

Schule:

Peter-Vischer-Schule Nürnberg, pvs@kubiss.de

Ansprechpartnerin:

Katharina Dobe

2

© ISB-Projekt „Individuell fördern“